

Arbeitswelt muss auf Bedürfnisse der Familien reagieren

 [nachrichten.it/permalink/meldung/123780/](https://www.nachrichten.it/permalink/meldung/123780/)



Frauen sind in der Arbeitswelt immer noch nicht den Männern gleichgestellt, sagt Gleichstellungsrätin Michela Morandini. Deshalb braucht es einen Kulturwechsel. Denn es gibt vor allem wenige Frauen in den Führungspositionen der großen Betriebe, Frauen arbeiten öfters in Teilzeit und nehmen die Elternzeit in Anspruch. Außerdem haben sie öfters nur befristete Verträge. Das geht aus der jüngsten Erhebung hervor, die das Arbeitsförderungsinstitut AFI im Auftrag des Gleichstellungsrats durchgeführt hat. Die Zahlen stammen aus den zwei Jahren vor der Pandemie, sagt Michela Morandini. O-Ton Die Arbeitspolitik muss reagieren, sagt Morandini, und stärker auf die Bedürfnisse der Frauen und Familien eingehen.